

3456 - Mit dem Imam fortzufahren, bis er sich vom Tarawih-Gebet abwendet.

Frage

Mit dem Imam fortzufahren, bis er sich vom Tarawih-Gebet abwendet.

Detaillierte Antwort

Es ist besser das Gebet mit dem Imam abzuschließen, bis er weggeht, auch wenn er mehr als elf Gebetseinheiten betet, da es erlaubt ist (hier) noch mehr zu machen, da der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, allgemein sagte:

„Wer die Nacht mit dem Imam betet, bis er sich abwendet, dem schreibt Allah ein Qiyaam al-Lail (das Gebet in der Nacht) gut.“

Überliefert von An-Nasaa`i in „Sunan An-Nasaa`i“ (Kapitel Qiyaam Schahr Ramadaan) und anderen.

Und er, Allahs Segen und Frieden auf ihm, sagte auch:

„Das Gebet in der Nacht soll mit jeweils zwei (Gebetseinheiten) verrichtet werden. Wenn du aber befürchtest in den Morgen zu kommen, dann bete das Witr-Gebet mit einer Gebetseinheit.“

Überliefert von allen sieben und dieser ist der Wortlaut von an-Nasaai.

Es besteht kein Zweifel, dass das Halten an der Sunnah des Propheten, Allahs Segen und Frieden auf ihm, besser ist und mehr belohnt wird, wenn man diese noch dazu in die Länge zieht und auf schöne Weise verrichtet, aber wenn sich die Sache so dreht, dass man (entscheiden muss ob man) den Imam verlässt, aufgrund der Anzahl (der Gebetseinheiten) oder mit ihm übereinstimmt (also weiter zu beten), wenn er mehr betet, dann ist es besser, dass der Betende mit ihm übereinstimmt, aufgrund der eben erwähnten Ahadith, und man soll dem Imam raten nach der Sunnah zu streben.